

"Werum regsch Di etz immer na uuf wännt Zitige lisescht, Bappe?"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 29

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Büchi

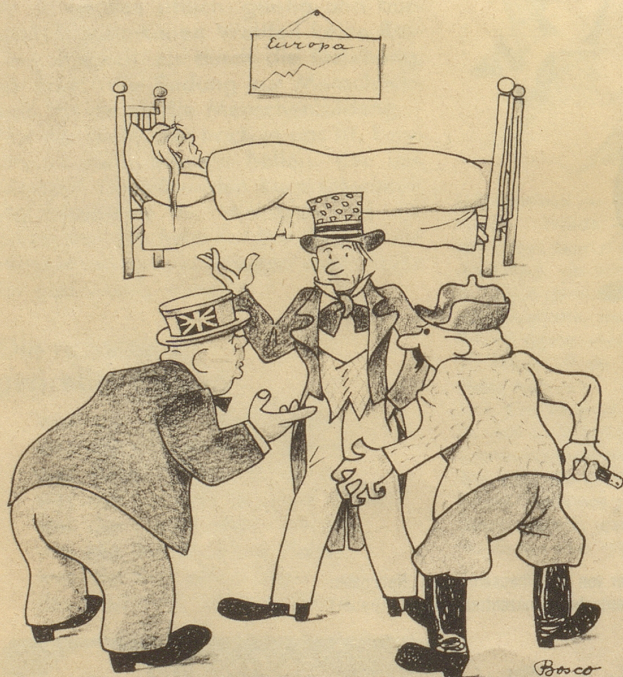
**Buck di im Summer —
dänn früürsch nöd im Winter!**



Aus dem Geschäftsführungsbericht des Volkswirtschaftsdepartementes,
Sektion zur Bekämpfung des Schwarzhandels:

Es ist schwierig, sich eine Vorstellung davon zu machen, wie viele Vergehen
begangen worden wären, wenn nicht der Respekt vor den Polizeibeamten
im letzten Augenblick den Willen zur Gesetzesübertretung erstickt hätte.

**Man bittet die verehrte Kriegswirtschaft um eine
Sonderzuteilung an Hafer, damit die Rösser Kraft
genug haben, über diesen Satz gebührend zu lachen!**



**Drei ärztliche Ratschläge
am Krankenlager Europas**

„Gute Ernährung!“
„Fasten!“
„Operieren!“



„Werum regsch Di etz immer na uuf wännt Zitige
lisescht, Bappe?“
„Hä will s' etz eso langwillig sind!“